

07. Mai 2026 | 09:30 – 16:30 Uhr

Spannungshaltung und statische Stabilität im Verteilnetz

Vertiefen Sie Ihr Fachwissen und erlangen Sie ein praxisnahes, vertieftes Verständnis der Zusammenhänge zwischen Spannungshaltung und statischer Stabilität, um die Netzbetriebsführung, innerhalb physikalischer Grenzen optimal zu gestalten.

Ihr Nutzen

Das Webinar vertieft Ihr Fachwissen zu den elektrotechnischen Methoden der Blindleistungsbereitstellung im Verteilernetz. Basierend auf einer ingenieurmäßigen Auseinandersetzung mit dem Thema wird aufgezeigt, wie man sich als Netzbetreiber innerhalb vorgegebener und physikalischer Grenzen bewegen kann. Einführend zum Thema wird intensiv auf die Spannungsänderung eingegangen, um dann mit gefestigten Grundlagen in die statische Spannungshaltung und statische Stabilität einzusteigen. Sie lernen und verstehen, wie Sie Ihr Wissen zur statischen Stabilität bei Spannungshaltung und für den Einsatz von Blindleistung anwenden können. Praxisnahe Beispiele runden die Materie ab und helfen Ihnen eigene Untersuchungen anzustellen. Es werden mathematisch-elektrotechnische Methoden vorgestellt, die für Betrachtungen der Stabilität und der Spannungshaltung die notwendigen Antworten liefern. Die für die Beschreibung erforderlichen mathematischen Kenntnisse und elektrotechnischen Zusammenhänge werden dafür aufgezeigt, Schritt für Schritt hergeleitet und erläutert. So sind Sie fundiert und bestens vorbereitet, um technische Erläuterungen oder Berechnungen durchzuführen und auch Entscheidungen zu treffen.

Inhalt

Elektrotechnische Grundlagen

- Verbraucherzählpfeilsystem, Vorzeichenkonvention
- Modellierung elektrischer Netze, Transformatoren und Kabel
- Auffrischung komplexe Wechselstromrechnung
- Streiflicht Scheinleistung, elektrische Winkel, Kurzschlussleistung

Spannungsänderung im Netz oder Leitung

- Ausflug in die reelle Berechnung
- Erläuterung Zeigerdiagramm mit Längs- und Querspannung
- Herleitung und Diskussion komplexer Berechnung der Spannungsänderung als Schlüssel zum Verständnis

Spannungshaltung und Statische Stabilität

- Einführung in die statische Stabilität
- PU- und QU-Kurve, Erstellung, Darstellung und Anwendung
- Anwendung auf die Spannungshaltung
- Exkurs: Stabilitätsindizes

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

390,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
540,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 30.04.2026.
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.
Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe

Das anschauliche und praxisorientierte Webinar richtet sich vornehmlich an Techniker und Ingenieure, die Verantwortung für Netzplanung und -betrieb tragen.

Über die Vermittlung der grundlegenden und der wesentlichen, einführenden Methoden wird die Basis für eigene weiterführende Arbeiten gelegt.

Kontakt

Kathrin Knogler
Leiterin Veranstaltungen

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Diskussion Praxisbeispiele

- Ladeleistung der Kabel im Netz und Kompensation
- Auslastung von Kabeln (Betriebsmitteln) durch Blindleistung
- Netzstützung durch Erzeugungsanlage oder Speicher
- ggf. eingereichte Beispiele der Teilnehmenden

Beantwortung Ihrer Fragen aus dem Chat

Dozent

M.Sc. Andreas Heier

Der Dozent verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich der Netzplanung und -entwicklung und ist Teamleiter „Assetmanagement“ bei der Celle-Uelzen Netz GmbH.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kolleg*innen.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	11:00 - 11:15 Uhr
Mittagspause	12:30 - 13:30 Uhr
Pause	14:45 - 15:00 Uhr
Ende	gegen 16:30 Uhr